



Die BGZ – Aufgaben und Ziele



## Der Auftrag des Unternehmens

Die Verantwortung für die Zwischenlagerung der radioaktiven Abfälle der Energieversorgungsunternehmen liegt zentral in der Hand der BGZ.

- Die BGZ gewährleistet als Gesellschaft des Bundes den sicheren und zuverlässigen Betrieb der Zwischenlager Ahaus und Gorleben.
- Der BGZ werden künftig die zwölf dezentralen Zwischenlager mit ausgedienten hochradioaktiven Brennelementen sowie die zwölf weiteren Lager mit schwachund mittelradioaktiven Abfällen der deutschen Kernkraftwerke übertragen.











## Die Geschäftsführung



Jochen Flasbarth Vorsitzender der Geschäftsführung



Wilhelm Graf
Technischer Geschäftsführer



Lars Köbler Kaufmännischer Geschäftsführer



#### Einsetzung der KFK

Die von der Bundesregierung am 14. Oktober 2015 eingesetzte Kommission zur Überprüfung der Finanzierung des Kernenergieausstiegs (KFK) hat Empfehlungen erarbeitet, wie die Sicherstellung der **Finanzierung von Stilllegung, Rückbau sowie Zwischen- und Endlagerung** gewährleistet werden kann.



Die Kommissions-Vorsitzenden Jürgen Trittin, Matthias Platzeck, Ole von Beust.



#### Neuordnung der Verantwortung

Das **Gesetz zur Neuordnung der Verantwortung in der kerntechnischen Entsorgung** sieht drei wesentliche Neuerungen vor:

- Betreiber der Kernkraftwerke sind zuständig für Stilllegung, Rückbau und fachgerechte Verpackung der radioaktiven Abfälle.
- Zwischen- und Endlagerung liegen künftig in der Hand des Staates.
   Finanzierung durch die EVU, durch Einzahlen in einen öffentlich-rechtlichen Fonds.
- Gründung der BGZ am 1. März 2017, die die Zwischenlager von den Betreibern zum 1. Januar 2019 (HAW) sowie zum 01. Januar 2020 (LAW/MAW) übernehmen wird.



# Der Auftrag der BGZ













Brennelemente und Wiederaufarbeitungsabfälle

Endlager nach StandAG

#### EVU:

- Stilllegung
- Rückbau
- Verpackung der Abfälle



## Sichere Zwischenlagerung

















#### Die Standorte





#### **BGZ** Essen





# Zwischenlager Ahaus





# Zwischenlager Gorleben





# Sichere Zwischenlagerung - Über 25 Jahre Erfahrung

- Sicherer und zuverlässiger Betrieb der Zwischenlager Ahaus und Gorleben
- Erfahrenes und speziell ausgebildetes Personal in allen erforderlichen Bereichen
- 2/3 der rund 150 Beschäftigten sind Ingenieure, Naturwissenschaftler und Techniker
- Dauerhafter Fachkundeerhalt durch Aus- und Weiterbildung des Personals
- Hohe Kompetenz und Zuverlässigkeit TÜV-zertifizierte Organisation
- Bewährte und solide Technik









#### Der CASTOR®



#### Schutzziele:

- Sichere Umschließung des radioaktiven Inhalts
- Abschirmung der Strahlung
- Abführung der aus den radioaktiven Stoffen entwickelten Wärme
- Gewährleistung der Unterkritikalität (Unterbindung einer nuklearen Kettenreaktion)



#### CASTOR®-HAW28M

#### **CASTOR® HAW28M**

Kapazität 28 Kokillen mit verglasten Abfällen

aus der Wiederaufarbeitung

Max. Wärmeleistung 56 kW

Gesamtgewicht (beladen) 114 t





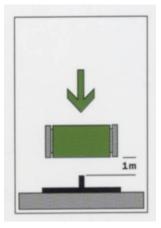


#### Prüfungen für Transport- und Lagerbehälter

#### Mechanische Prüfungen



9 m-Fall auf unnachgiebiges Fundament



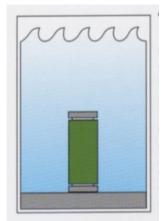
1 m-Fall auf einen Dorn von 150 mm Ø

#### Erhitzungsprüfung



Feuer mit 800 °C und 30 Min. Brenndauer

#### Wasserdruckprüfung

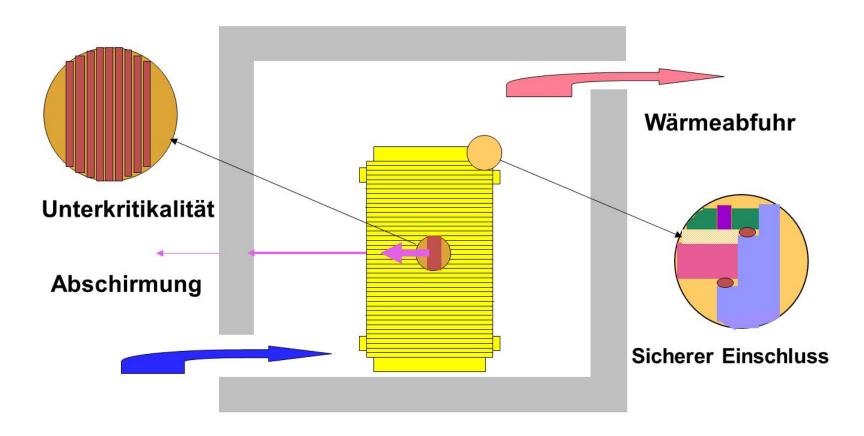


Wassertauchprüfung, 200 m Tiefe, 1 Stunde

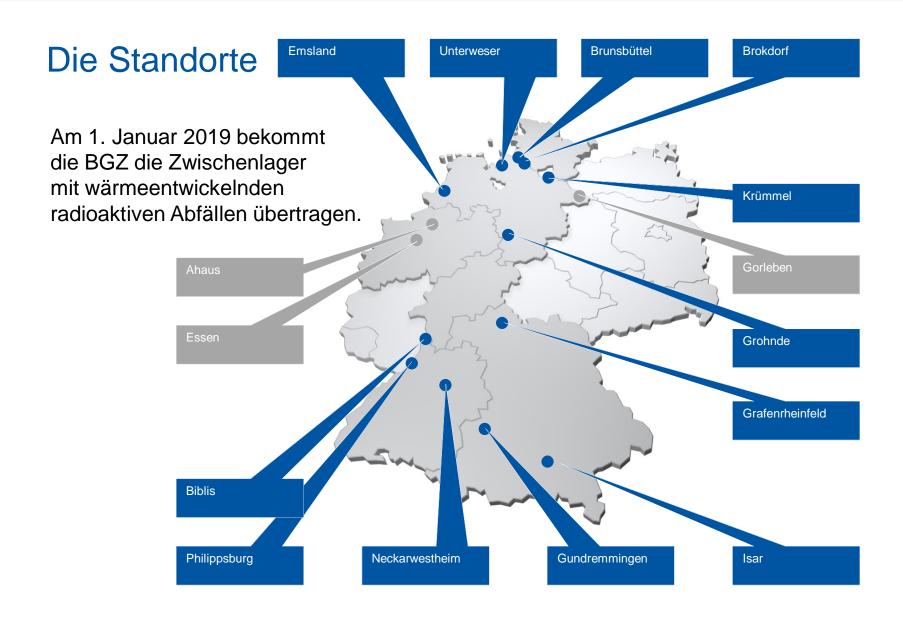


#### Konzept der trockenen Zwischenlagerung in Deutschland

#### Schutzzielorientierung











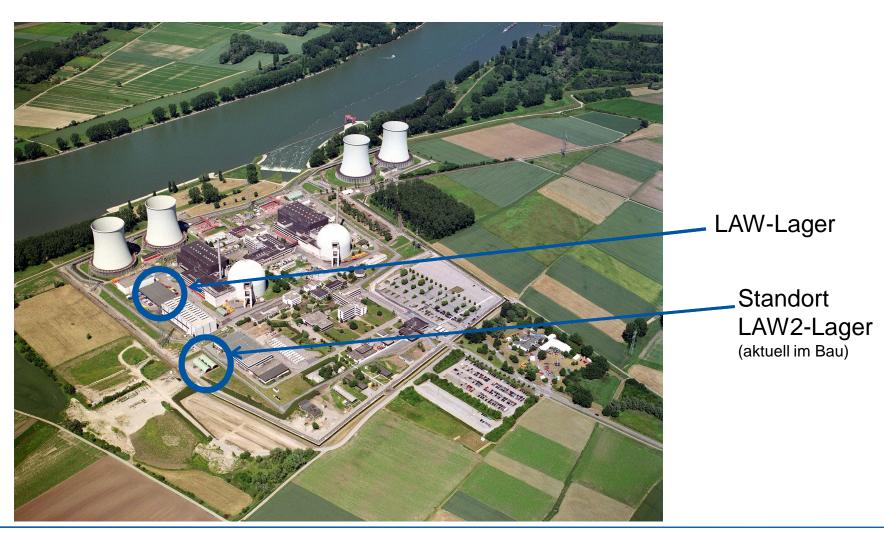


# 01.01.2019: Übernahme des Standortzwischenlagers





# 01.01.2020: Übernahme der Zwischenlager für Abfälle mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung





# Wir werden Sie über alle Themen rund um die sichere Zwischenlagerung aktiv informieren!

#### Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

#### **Burghard Rosen**

Abteilungsleiter Kommunikation und Standorte

Telefon +49 201 2796-1480

E-Mail Burghard.Rosen@bgz.de

www.bgz.de

